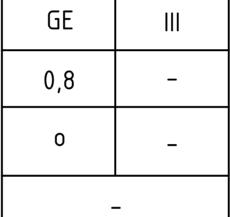
2. Änderung des Bebauungsplanes "An der Geisenmühle" (1. Erweiterung) in der Stadt Otterberg





Nutzungsschablone

baulichen Geschoßigkeit Nutzung irundflächenzahl Geschossflächen Dachform Dachneigung Bauweise Hauptgebäude Traufhöhe



Zeichenerklärung

(Die in der Legende dargestellten Größen sind nur Beispiele zur Erklärung der Bedeutung und keine Festsetzungen) Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauG)

(§ 6 BauÑVO i.V.m. § 1 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

Geschoßflächenzahl (§ 20 BauNVO)

§ 19 BauNVO) Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BBauG)

> Einfahrtsbereich (§ 9 Abs. (1) 4, 22 BauGB) Stellplatzflächen

(§ 9 (1) 4, 22 BauGB)

offene Bauweise

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

(§ 22 (1) BauNVO)

Grünflächen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB) private Grünflächen (Schutzgrün, Böschungsbegrünung) (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Verfahrensvermerke

Der Stadt- Gemeinderat am gem. § 2 (1) BauGB die 2. Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Am wurde dieser Bebauungsplanent-wurf gebilligt und seine Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen,nachdem gem. § 4 BauGB die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und die Behörden und Stellen,die von der Planung berührt werden bei der Planaufstellung beteiligt worden sind, sowie gem. § 3 (1) BauGB den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wurde.	Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfest- setzung hat mit der Begründung und dem Umweltbericht gem. § 3 (2) BauGB auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom bis zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.	Die Gemeinde den Bebauungsplan gem. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz vom 06.07.1998 und gem. § 10 BauGB als Satzung
, den Stadt-/ Gemeindeverwaltung	, den Stadt-/Gemeindeverwaltung	, den Stadt-/Gemeindeverwaltung
Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzung ist gem. § 10 (3) BauGB	A U S F E R T I G U N G Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Gemeinde-/Stadtrates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.	Die ortsübliche Bekanntmachung wird nach Maßgabe des § 10 BauGB angeordnet. Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan RECHTSVERBINDLICH
GENEHMIGT		
,den	, den	, den
lm Auftrage:	Bürgermeister	Bürgermeister

Rechtsgrundlagen

Textliche Festsetzung

Es gelten die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes

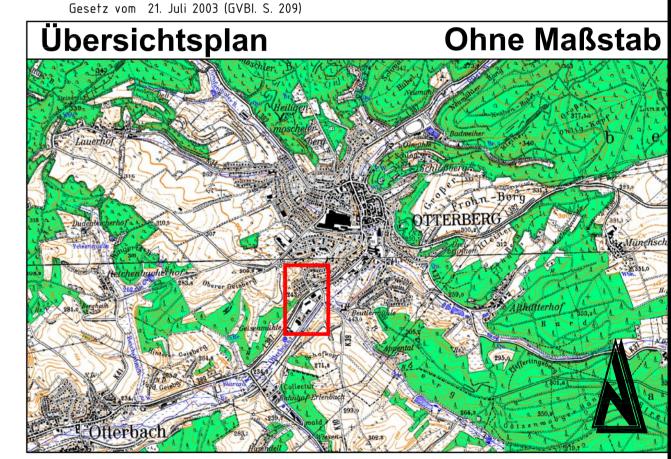
"An der Geisenmühle 1. Erweiterung"

vom 12. Juli 1994

- 1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 21. Dez. 2006 (BGBl. I S. 3316)
- 2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
- 3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 28 Septemper 2005 (GVBI. I S. 387)
- 4. Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBL S. 365) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Septemper 2005 (GVBL S.387)
- 5. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 09. Dezember 2006 (BGBI. IS. 2833)
- 6. Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft (Landesnaturschutzgesetz LNatSchG) in der Fassung vom 28. September 2005
- 7. Raumordnungsgesetz (ROG) in der Neufassung vom 18. August 1997 (BGBI. I S. 2102) zuletzt gändert durch Art. 2b des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBI. IS. 1746)
- 8. Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung vom 26. September 2002 (BGBI. I S. 3830), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 18. Dez. 2006 (GVBI S 57)
- 9. Gemeindeordnung Rheinland Pfalz (Gem0) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 02. März 2006 (GVBI S. 57)
- 10. Landesgesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler (Denkmalschutz und Pflegegesetz (DSchPflG) vom 23. März 1978 (GVBI. S. 159) zuletzt geändert durch Gesetz vom
- 11. Landesplanungsgesetz (LPIG) vom 10. April 2003 (GVBI. S.41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. März. 2006 (GVBI. S. 93)

28. September 2005 (GVBI. S. 387)

- 12. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBI. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBI. I S. 3316)
- 13. Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz (LStrG) in der Fassung vom 1. August 1977 (GVBI. S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2005 (GVBI. S. 387)
- 14. Landesnachbarrechtsgestz (LNRG) vom 15.Juni 1970 (GVBI. S. 198) zuletzt geändert durch



Entwurf

1				
ı				
ı				
ı	GEÄNDERT	BEARBEITET	GEPRÜFT	DATUM

BAUHERR		DT OTTER	BAUHERR				
PROJEKT BE	Z.					_	
	2. Ä						
"AN DER GEISENMÜHLE" (1. ERWEITERUNG) IN DER STADT OTTERBERG						DATUM	
BEBAUUNGSPLAN						MASSTAB 1:500	ANHANG
		VERMESSEN	BEARBEITET	GEZEICHNET	GEPRÜFT	BLATTGRÖSSE	BLATT NR.
ZEICHEN			FR	DE	FR	0.93/0.59 ⁴	1
DATUM			NOV 2007	NOV 2007	NOV 2007		'
PROJEKT NR. 2006049						ENTWURFSVERFASSER	
		gr.	67 806 Telefor	dstraße 60a 5 Rockenhaus n: 0 63 61.91 :: 0 63 61.91	90		

DATUM NOVEMBER 2007